

## LANISOL Aqua 2-Komp. Bodenfarbe

### Wasserverdünnbare Seidenglanz-Epoxidfarbe

<b>Zusammensetzung</b>	Epoxidharz, Titandioxid, anorganische Buntpigmente
<b>Aussehen</b>	Gemäss Zementbodenfarbenkarte, Ausmischungen sind erhältlich
<b>Kennzeichnung</b>	Xi, reizend; N, Umweltgefährlich. Siehe aktuelles Sicherheitsdatenblatt und Etikette.
<b>Mischverhältnis</b>	1:1 Komp. A/ Komp. B
<b>Konsistenz</b>	thixotrop, streichfertig
<b>Spez. Gewicht</b>	1,40
<b>Ausgiebigkeit</b>	je nach Untergrundsrauhigkeit ca. 150 - 250 g/m <sup>2</sup>
<b>Verarbeitung</b>	streichen, rollen, spritzen (Airless)
<b>Lieferform</b>	streichfertig (thixotrop). Lanisol 2-Komp. B gibt es auch mit Antirutsch-Zusatz und Keramik-Härter (abrieb- und rutschfester) für starke Beanspruchung
<b>Gebinde</b>	Gebinde à 2,5 oder 5 kg netto
<b>Eigenschaften und Anwendung</b>	<p>Lösemittelfrei, nicht feuergefährlich, sehr gute Haftfestigkeit auch auf feuchtem Untergrund, ausgezeichnete Wasch- und Scheuerbeständigkeit, sehr gut dekontinierbar, rutschfest, wetterbeständig (nicht kreidungsbeständig), pflegeleicht, schimmelwidrig, hohe Chemikalienbeständigkeit, geruchsfreie Verarbeitbarkeit sowie sehr gute Applikationseigenschaften.</p> <p>Bei Temperaturen unter + 10°C und einer Luftfeuchtigkeit unter 35 % oder über 85 % können Störungen wie Fleckenbildung oder unterschiedliche Glanzgrade auftreten. Wenn das Wasser aus dem applizierten Anstrich nicht vor Ende der Topfzeit verdunsten oder in den Untergrund wegschlagen kann, können Fleckenbildung (unterschiedliche Farbtöne) und matte Stellen entstehen.</p> <p><b>Entspricht Minergie-Eco und US-Leed konform</b></p> <p><b>Wichtig:</b> Während der Applikation und der Trocknung ist für eine gute Lüftung zu sorgen (Luftentfeuchter oder Bauheizgerät aufstellen).</p>
<b>Untergrundvorbereitung</b>	<p>Der Untergrund muss staub- und fettfrei, trocken und frei von Zementhaut sein. Oberflächige Feuchtigkeit stört nicht. Hartbetonflächen und schwach bzw. nicht saugende mineralische Untergründe sind durch Sand- oder Kugelstrahlen vorzubehandeln. Die zu streichende Fläche sollte eine Abrissfestigkeit vom mind. 1.5 N/mm<sup>2</sup> aufweisen. Baustoffeuchte: &lt; 5 %. Der zu beschichtende Untergrund muss gegen aufsteigende Feuchtigkeit gesichert sein.</p> <p>Staubtrocken nach 3 Stunden / klebfrei nach 8 Stunden / griffest nach 12 Stunden / überstreichbar nach 16 Stunden / durchgetrocknet nach 24 Stunden / mechanisch und chemisch voll beanspruchbar nach 8 - 12 Tagen.</p> <p>Bei direkter Bewitterung zeigt Lanisol 2-Komp. Bodenfarbe nach 4 - 6 Monaten eine Kreidungstendenz. Die Qualität wird dadurch jedoch nicht beeinflusst.</p>
<b>Topfzeit</b>	120 Minuten bei 20 °C / 150 Minuten bei 15 °C zu beachten: nach Überschreiten der Topfzeit darf Lanisol 2-Komp. Bodenfarbe nicht mehr verarbeitet werden, sonst entstehen Störungen in der Filmbildung (Farbton, Glanz, Verlauf usw.)
<b>Mischverhältnis</b>	1:1 Wichtig: Gut durchrühren, bis eine homogene Mischung vorliegt (kein hochoffenes Rührgerät verwenden)
<b>Verdünnung</b>	Wasser, maximale Verdünnung 10 %
<b>Gerätereinigung</b>	Sofort nach Gebrauch mit lauwarmen Wasser. Bei längerem Gebrauch sind die Geräte zwischendurch mit Wasser zu reinigen.
<b>Lagerbeständigkeit</b>	24 Monate bei 20°C (unangebrochene Gebinde), das Material ist frostempfindlich
<b>Abfallcode</b>	VeVA: 08 01 12. Anbruchmengen und überlagertes Material sind Sonderabfall und müssen gemäss Angaben auf dem Sicherheitsdatenblatt einer Sonderabfall-Sammelstelle zugeführt werden. Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.